

# Ungarn: Budapest

Inkl. Sisis Lieblingsschloss Gödöllő

'Parsifal' Ungarische Staatsoper (1. Termin)

**5. 4. - 7. 4. 2012 Karwoche**  
**26.10. - 28.10.2012 Nationalfeiertag**

StudienErlebnisReise mit Bus und \*\*\*\*Hotel/NF

<b>Bus ab Wels, Linz, St. Pölten, Wien</b>	<b>€ 230,-</b>	<b>€ 220,-</b>
<b>Bus ab Salzburg</b>	<b>€ 255,-</b>	<b>€ 245,-</b>
<b>EZ-Zuschlag: € 72,-</b>	<b>€ 65,-</b>	

**Eintritt 'La Traviata': ab € 38,-**  
**Eintritt 'Parsifal': ab € 38,-**

Reiseleitung:

**Dr. Werner Konas (1. Termin)**  
**Michaela Notarpietro (2. Termin)**

**1. Tag: Salzburg - Wels - Linz - Amstetten - St. Pölten - Wien - Győr - Budapest: 'La Traviata'.** Abfahrten lt. Fahrplan OST 2 (Seite 5). Von Wien geht es in rascher Fahrt über Győr nach Budapest. Nachmittags Stadtrundfahrt durch Buda und Pest: Vorbei an Elisabeth- und Kettenbrücke geht es zum Parlament, zum Heldenplatz mit seinen Millenniumsbauten, die zur Tausendjahrfeier Ungarns Ende des 19. Jh. errichtet wurden, und zur Stephansbasilika mit ihrer gewaltigen Kuppel. Am Abend des 1. Termins Möglichkeit zum Besuch der (italienisch gesungenen) Oper 'La Traviata' von Giuseppe Verdi in der Ungarischen Staatsoper - Beginn um 19.00 Uhr. ML: Balázs Kocsár, mit Bori Keszeli, Ottokar Klein,...



Reiterstandbild vor Fischerbastei © Kneissl

**2. Tag: Budapest - Schloss Gödöllő - Budapest: 'Parsifal'.** Am Vormittag Ausflug nach Gödöllő, Sisis Lieblingsschloss und Ungarns größtes Barockschloss, das nördlich von Budapest liegt: Besichtigung (mit deutschsprachiger Führung) der königlichen Wohnräume und der Elisabeth-Gedenkausstellung. Anschließend Rückfahrt nach Budapest und Auffahrt auf den Gellerthügel, von wo aus man einen wunderbaren Blick über Stadt und Burgberg genießen kann. Am späten Nachmittag des 1. Termins Möglichkeit zum Besuch der (deutsch gesungenen) Oper 'Parsifal' von Richard Wagner in der Staatsoper - Beginn um 17.00 Uhr. ML: Christoph Eschenbach, mit István Kovácsházi, Albert Pesendorfer, Béla Perencz,...

**3. Tag: Budapest - Wien - St. Pölten - Amstetten - Linz - Wels - Salzburg.** Am Vormittag Besuch der einzigartigen Fischerbastei und der Matthiaskirche - im 13. Jh. von König Béla in Auftrag gegeben, hat sie als größte Moschee der Stadt auch die Türkenzeit überstanden und 1867 die Krönungsmesse von Franz Liszt für Kaiser Franz Josef erlebt. Spaziergang mit dem Reiseleiter durch das schöne Altstadtviertel auf dem Burgberg. Um 14.00 Uhr Rückfahrt auf der Autobahn über Győr nach Wien. Ankunft in Wien um ca. 17.30 Uhr, in Linz um ca. 19.30 Uhr und in Salzburg um ca. 21.30 Uhr.

Leistungen:

- \* Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- \* 2 Übernachtungen im \*\*\*\*Hotel 'Radisson Blu Beke' in Budapest (ca. 10 - 15 Gehminuten von der Oper entfernt) in Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstücksbuffet
- \* Eintritt: Schlöss Gödöllő (mit Führung)
- \* 1 Go Vista City Guide 'Budapest' je Zimmer
- \* qualifizierte österreichische Reiseleitung mit Operneinführung

**BPK-MHUB**

**Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis erforderlich.**

**Eintritt 'La Traviata' bzw. 'Parsifal' (2. Kategorie) inkl. 12% VVG je € 38,-**  
**Aufpreis (1. Kategorie): € 10,-**

# Große Rumänien Rundreise mit Donaudelta

Siebenbürgen - Bukarest - Moldauklöster - Maramures

Mit Ostungarn: Debrecen

**7.7. - 19.7.2012 RL: Cornelia Pilsil**

StudienErlebnisReise mit Bus, Bootsausflug und \*\*\*\*Hotels/HP

<b>Bus ab Wels, Linz, St. Pölten, Wien</b>	<b>€ 1.190,-</b>
<b>Bus ab Salzburg</b>	<b>€ 1.205,-</b>

**EZ-Zuschlag: € 290,-**

**1. Tag: Salzburg - Wels - Linz - Amstetten - St. Pölten - Wien - Budapest - Oradea.** Abfahrten lt. Fahrplan OST 1 (Seite 5). Von Wien geht es in rascher Fahrt auf der Autobahn nach Budapest und über Szolnok an die rumänische Grenze. Am Abend erreichen wir schließlich Oradea (Großwardein).

**2. Tag: Oradea - Cluj - Sebes - Sibiu/Hermannstadt.** Auf einer landschaftlich schönen Strecke geht es durch viele interessante Dörfer nach Klausenburg/Cluj - Aufenthalt und Besuch der gotischen Michaelskirche. Durch hügeliges Gebiet Weiterfahrt nach Karlsburg/Alba Iulia und Mühlbach/Sebes, wo wir die Sachsenkirche mit ihrem eindrucksvollen, mehr als 13 Meter hohen Flügelaltar besichtigen. Am Abend Ankunft in Hermannstadt/Sibiu, die wahrscheinlich schönste Stadt Siebenbürgens.



Kloster Sucevita

**3. Tag: Sibiu - Mediasch - Biertan - Sighisoara - Brasov/Kronstadt.** Stadtrundgang durch das mit Mauern und Türmen bewehrte Hermannstadt mit seinem gut erhaltenen mittelalterlichen Zentrum. Anschließend Fahrt durch das Kernsiedlungsgebiet der Siebenbürger Sachsen, die seit dem 12. Jh. hier leben und die Region urbar machten, zur Kirchenburg von Mediasch mit ihrem gewaltigen Mauerring und der schönen Margarethenkirche. Weiter nach Birtihalm/Biertan, wo auf einer steilen

Anhöhe mit weitem Rundblick eine der schönsten Kirchenfestungen Siebenbürgens steht - ein gewaltiger Bau mit drei Mauerringen und Türmen. Über mehr als 300 Jahre hatte hier die Evangelisch-Altsächsische Kirche ihren Bischofssitz. Am Nachmittag erreicht man Schäßburg/Sighisoara, die am besten erhaltene mittelalterliche Stadt Rumäniens: Rundgang durch das Burgviertel mit seinen winkligen Gassen und bunten Häusern zum Stundenturm, von dem man einen herrlichen Rundblick über die Stadtanlage hat. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Brasov.

**4. Tag: Brasov - Tartlau - Bran - Brasov.** Am Morgen kurzer Stadtrundgang durch Kronstadt und Besuch der schönen 'Schwarzen Kirche'. Anschließend geht es zur Kirchenburg von Tartlau (Prejmer), einem weiteren sehr schönen Beispiel für das Wirken der Siebenbürger Sachsen,



Reiseverlauf



Bran, Törzburg

und nach Bran zur Törzburg, die Erzählungen zufolge die Residenz von Graf Dracula gewesen sein soll.

**5. Tag: Brasov - Sinaia - Bukarest.** Weiterfahrt durch das Prahovatal zum Schloss Peles in Sinaia: Fahrt zum 'Märchenschloss' von König Carol I. von Hohenzollern-Sigmaringen (dem ersten König Rumäniens), das er auf einer Bergwiese unweit des Klosters Sinaia als prachtvolle Sommerresidenz errichten ließ, die sich stark an süddeutsche Vorbilder anlehnte. In rascher Fahrt geht es schließlich nach Bukarest. Bei der Stadtrundfahrt lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der rumänischen Hauptstadt kennen: Athenäum, Königspalast, die Cretulescu-Kirche und das Historische Museum. Abendessen mit Folkloreprogramm.

**6. Tag: Bukarest - Konstanza/Constanta - Dunavatu.** Am Morgen Fahrt über Cernavoda an die Schwarzmeerküste nach Konstanza/Constanta - Spaziergang entlang der Strandpromenade. Am späten Nachmittag erreichen wir Dunavatu, das bereits im Donaudelta liegt.

**7. Tag: Donaudelta.** Heute lernen wir bei einer langen Bootsfahrt in das Donaudelta einen der letzten großen Naturräume und eines der schönsten Vogelparadiese Europas kennen. Bei unseren Ausflügen bekommen wir auch einen Eindruck vom Leben der Fischer und Bauern im Donaudelta. Zu Mittag gibt es ein Picknick auf einem Festlandstreifen.

**8. Tag: Dunavatu - Galati - Tecuci - Iasi.** Fahrt zur Donaufähre nach Galati und über Tecuci nach Iasi, dem Zentrum der Moldau: Stadtbesichtigung, u.a. der 'Kirche der drei Hierarchen', deren Mauern mit beeindruckenden Stuckarbeiten geschmückt sind.

**9. Tag: Iasi - Moldauklöster - Gura Humorului.** Heute geht es ins ehemalige österreichische Kronland Bukowina zu den Moldauklöstern - zunächst Besuch des Klosters Neamt, der ältesten Klostergründung (14. Jh.) in der Bukowina, deren Klosterkirche aus architektonischer Sicht zu den schönsten der Region zählt. Weiter in den Kreis Suceava zu den einzigartigen Klosterbauten von Humor und Voronet. Am Höhepunkt der Macht der walachischen Fürsten entstanden diese Moldauklöster als einzigartige Bauten in einem byzantinisch-gotischen Mischstil mit Innen- und Außenfresken. Auf einem Hügel liegt die Kirche von Humor (aus dem 16. Jh.) mit fantastischen Innen- und Außenfresken. Nur unweit davon findet man das Kloster Voronet aus dem 15. Jh. - berühmt ist hier das Fresko das 'Jüngste Gericht'.

**10. Tag: Gura Humorului - Moldovita - Sucevita - Radautz - Dragomirna - Gura Humorului.** Ausflug zu den einzigartigen Klöstern Moldovita und Sucevita nördlich von Cimpulung-Moldovanesc. In Moldovita bestechen die ausgezeichnet erhaltenen Wandmalereien. Sucevita, das Ende des 16. Jh. entstand, erweckt mit seinen wuchtigen Mauern und Türmen einen überaus wehrhaften Eindruck. Speziell die Außenfresken dieses Nonnenklosters sind noch sehr schön erhalten. Anschließend Weiterfahrt zur berühmten Bogdanakirche im Kloster Radautz und zum Kloster Dragomirna.

**11. Tag: Gura Humorului - Maramures - Baia Mare.** Durch die Waldkarpaten geht es über den Prislop-Pass, mit 1416 m der höchste Pass Rumäniens, in das Gebiet von Maramures, das für seine großartigen Holzschnitzarbeiten bekannt ist. Hier finden wir nicht nur prächtig geschnitzte Tore, sondern auch ausgezeichnet erhaltene Holzkirchen, die im Inneren mit Fresken geschmückt sind. Innenbesichtigung der Holzkirche in Bogdan Voda. Weiter geht es zur Holzkirche Rozavlea sowie zum 'Fröhlichen Friedhof' in Sapanta an der ukrainischen Grenze. Am Abend erreichen wir Baia Mare.

**12. Tag: Baia Mare - Debrecen.** Von Baia Mare aus geht es am Morgen zur bemerkenswerten Holzkirche von Surdesti, welche im Jahr 1724 aus Eichenholz gebaut wurde. Anschließend Fahrt über Satu Mare zur ungarischen Grenze und weiter nach Debrecen, die größte Stadt im Osten Ungarns. Beim gemühtlichen Stadtrundgang sehen wir unter anderem die Große und die Kleine Reformierte Kirche, die St.-Anna-Kirche und das alte Komitatshaus.



Friedhof in Sapanta

© Christian Kneissl

**13. Tag: Debrecen - Gödöllő - Budapest - Wien - St. Pölten - Amstetten - Linz - Wels - Salzburg.** Nach dem Frühstück Fahrt nach Gödöllő, Sisis Lieblingschloss und Ungarns größtes Barockschloss, das nördlich von Budapest liegt: Besichtigung der königlichen Wohnräume und der Elisabeth-Gedenkausstellung. Anschließend treten wir in rascher Fahrt unsere Heimreise an. Über Budapest geht es an die Grenze nach Nickelsdorf und weiter über Wien nach St. Pölten, Linz und Salzburg. Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr, in Salzburg um ca. 22.00 Uhr.

#### Leistungen:

**BUP-EROD**

- \* Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- \* 12 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels - jeweils rumänische bzw. ungarische Klassifizierung, jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstücksbuffet
- \* Halbpension (12 x Abendessen - davon 1 x mit Folkloreprogramm, zusätzlich 1 x Mittagessen als Picknick im Donaudelta)
- \* Bootsfahrt im Donaudelta in Booten für 3-5 Personen
- \* Eintritte: Mühlbach (Kirche), Hermannstadt (Evangel. Kirche), Kirchenburgen (Mediasch, BIRTHÄLM und Tartlau), Bran (Törzburg), Kronstadt (Schwarze Kirche), Schloss Peles, Moldauklöster (Neamt, Humor, Voronet, Moldovita, Sucevita, Dragomirna), Maramures (Kirche Bogdan Voda, Friedhof Sapanta, Kirche Surdesti), Schloss Gödöllő
- \* 1 kl. JPM Reiseführer 'Rumänien' je Zimmer
- \* qualifizierte österreichische Reiseleitung

**Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis erforderlich.**

**Hotelunterbringung:** Die Unterbringung erfolgt während der Rundreise in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:

Oradea:	****Hotel 'Ramada' (ca. 10 min. zum Stadtzentrum)
Sibiu:	****Hotel 'Golden Tulip' (ca. 700 m von der Altstadt)
Brasov:	****Hotel 'Ramada' (Stadttrand)
Bukarest:	****Hotel 'Ramada Parc' (ca. 10 Min. zum Stadtzentrum)
Dunavatu:	****Hotel 'Egreta' (im Donaudelta)
Iasi:	****Hotel 'Ramada' (Zentrum)
Gura Humorului:	****Hotel 'Best Western'
Baia Mare:	****Hotel 'Carpati' (ca. 20 Gehminuten vom Zentrum)
Debrecen	****Hotel 'Lycium' (im Zentrum)



Donaudelta

Rumänisches FV-Amt